

Bürgerstromanlagen Weiz und Gutenberg

Einreicher*in: Hubert Steiner, Sonnengewinn

Datum der Veröffentlichung: Oktober 2017



Kurzbeschreibung:

Auf den Dächern von öffentlichen Gebäuden in der Oststeiermark entstehen mehrere Photovoltaikanlagen als Bürgerbeteiligungsmodelle in den Gemeinden Weiz und Gutenberg. Die Bürger*innen kaufen dabei Solarmodule der PV Anlage und der Anlagenbetreiber mietet diese von ihnen zurück. Die Bürger*innen erwarten einen Sonnenertrag ab dem ersten Jahr, der jährlich in Form einer Überweisung erfolgt. Die Investor*innen können auch einen Ertragsverzicht wählen, in diesem Fall kommt der Ertrag der Genossenschaft für Gemeinwohl zugute, die diesen im Sinne eines Gemeinwohl-Beitrags gemeinwohlorientierten Projekten zukommen lässt. Am Ende der Vertragsbeziehung wird der vollständige Kaufpreis der Module rückerstattet. Der Anlagenbetreiber übernimmt die Realisierung, den Betrieb, alle Wartungsarbeiten und Behördenwege. Der Sonnenstrom wird vor Ort verbraucht, oder im Rahmen eines geförderten Einspeisetarifes verkauft. So unterstützen die beteiligten Bürger*innen die erneuerbare Energiewende.

Art des Crowdfunding:

Gegenleistungsbasiert (Bürgerbeteiligungsmodell auf Basis Sale & Lease-Back)

Die Investor*innen kaufen Solarmodule der PV Anlagen und der Anlagenbetreiber mietet diese von den Bürger*innen zurück. Eine Investition ist ab 1.000 Euro (entspricht 4 Modulen) möglich. Der Mietertrag, mit dem die Investor*innen dafür rechnen können liegt derzeit bei 2,5% der investierten Summe pro Jahr. Ab dem 6. Jahr ist die Rückzahlung des investierten Kapitals kostenfrei möglich, vor dem 6. Jahr fällt eine Administrationspauschale von 100 € an, aber eine Auflösung ist möglich. Ab dem achten Jahr hat der Betreiber von sich aus die Möglichkeit die Module der Investor*innen von sich aus zurückzunehmen. Das heißt, die beteiligten Investor*innen erhalten entsprechend der gekauften Module ihre ursprüngliche Beteiligung vollständig zurückerstattet – die maximale Laufzeit beträgt 13 Jahre.

Investor*innen können 4 Module (1.000 €), 8 Module (2.000 €) oder 16 Module (4.000 €) von insgesamt 360 Modulen kaufen.

Volumen: 90.000 Euro (Schwelle: 44.000 Euro – damit wird die Musikmittelschule in Weiz finanziert)

Projekt-Website: <http://www.sonnengewinn.at/>

Entscheidung des Gemeinwohl-Beirats

"Der Umstieg auf erneuerbare Energieträger ist eine Grundvoraussetzung für Erfüllung klimapolitischer Ziele in Österreich."

Auf Basis der Vorprüfung der Expert*innen und der Bewertung/Feedback der Genossenschaftler*innen (erstes Projekt in Passail) und einer Diskussion der Ergebnisse im Gemeinwohlbeirat, wird dem Projekt das Gemeinwohlsiegel verliehen. Da dieses dritte Projekt von Sonnengewinn.at idente Kriterien wie vorangegangenen 2 Projekten hat, hat der Gemeinwohlbeirat entschieden, keine neuerliche Genossenschaftler*innen-Befragung zu machen. Es wird ehestmöglich zum Crowdfunding für Gemeinwohl zugelassen.

